

wenigen, auf deren
ruht, einen Zu-
tritt. Die bestimmi-
ten Vorschriften re-
fieren nur zwei
ausgefechte Fälle.
Die Bündnisse
der Interessen
in Hinsicht bestehen
Bürgschaften und
reichen Gründe
die Macht des
dieser. Deshalb
es Bündnis für
sation des Dreier-
en Durchführung
unbestreitbar.
besitzt. Falls diese
Lebensaufgaben er-
engte sie die
militärischen
Meinungsaus-
liches Zusammen-
wird die Triplet-
haltung des Frei-
dieser durch die
den könnte.

Kleine politische Nachrichten.

Hermann Khlwardt †. Im Leipziger Krankenhaus St. Jakob ist am Donnerstag morgen der ehemalige Reichstagsabgeordnete A. D. Hermann Khlwardt gestorben. Er war am 9. April beim Überqueren der Fahrbahn auf dem Johannisplatz von einem Fleischgeschäft überfahren worden und hatte dabei den rechten Oberarm gebrochen.

Englisch-österreichische Flottenbesuch. Wie die "Wiener Allgemeine Zeitung" erzählt, wird in der ersten Maiwoche eine englische Mittelmeersflotte, die aus neun großen Kriegsschiffen und den dazu gehörigen kleineren Fahrzeugen besteht, einen Besuch in den Höfen Triest, Pola und Fiume abhalten. Am 22. Mai wird dieser Besuch von einem österreichischen Geschwader in Malta erwähnt werden.

Umwandlung der französischen Feldartillerie. Die Schießversuche auf dem Schießplatz von Mailly, die in Gegenwart des Obersten Kriegsrates stattgefunden haben, ergaben so gute Resultate, daß das Kriegsministerium daran denkt, die gesamte französische Feldartillerie nach dem Muster des Probegeschützes, mit dem die Versuche stattgefunden, umzuwandeln zu lassen. Bereits in der nächsten Session der Kammer sollen entsprechende Kredite verlangt werden.

Aus der Oberlausitz.

Bischofswarba, 17. April.

Städtisches und Allgemeines.

Die Markttagverlegung. Die öffentliche Versammlung, die der Gewerbeverein in dieser Augenblick gestern abend einberufen hatte, war gut besucht und es wurde über die für den hiesigen Handels- und Gewerbestand wichtige Frage lebhaft debattiert. Während die Herren Kaufmann Bimmermann, Drogierbesitzer Thessl und Stadtverordneter Gnau für die Verlegung des Markttages eintraten, erklärten sich die Herren Stadtverordneten Langen, Pilz und Klepsch, ferner die Herren Gleicherobermeister Holke, Grünwarenhändler Röthig, Maurenmeister Schubert und andere für die Beibehaltung des Montagmarktes. Schließlich trat die Versammlung, einer Anregung der Herren Klepsch und Langen folge, einer den Stadtrat eingreichenden Resolution bei, in welcher der weitere Ausbau des kleinen Marktes am Sonnabend nachmittag unter Beibehaltung des Montagmarktes gefordert wird.

g. Städtische Schulen. Die Handelschule nimmt ihren Unterricht Donnerstag, den 23. April wieder auf und zwar beginnt Klasse II nachmittags 1 Uhr und Klasse I Freitag früh 7 Uhr. Die Aufnahme neuer Schüler in die unterste Klasse findet am 23. April früh 7 Uhr im Handelschulzimmer statt. Das Entlassungzeugnis ist vorgesehen. Die höherklassige der Gewerbeschule hat erstmalig Unterricht am 23. April nachm. 1 Uhr, die anderen Klassen haben am 26. April vorm. 1/2 Uhr zu erscheinen. Die aufzunehmenden Gewerbeschüler haben Donnerstag, den 23. April, nachm. 5 Uhr im Zeichensaal der alten Schule zu erscheinen. Das Entlassungzeugnis ist mitzubringen. Die Fortbildungsschüler haben am 23. April nachm. 6 Uhr Aufnahme, resp. Unterricht. (Entlassungzeugnis!) Die Aufnahme der kleinen findet Montag, den 20. April in der Aula statt, die der Mädchen nachm. 2 Uhr, die der Knaben um 3 Uhr. — * Viehmarkt findet am nächsten Montag, den 20. April, statt.

* Die Maul- und Klauenseuche ist im Königreich Sachsen am 15. April d. J. in drei Gemeinden und drei Schönheiten amtlich festgestellt worden. Am 31. März d. J. war der Stand zwei Gemeinden und zwei Schönheiten.

Theater im Schützenhaus. Am Dienstag, den 21. d. Ms., findet von dem Iris Richardtschen Operetten-Ensemble aus Dresden im Schützenhaus ein Operetten-Spiel statt. Zur Aufführung gelangt der neueste Berliner Operetten-Schlager "Die Lango-Prinzessin" von Jean Gilbert. Die Musik von "Lango-Prinzessin" ist prächtig und anheimelnd; die Operette selbst ist gewürzt mit den neuesten Schlagerwünschen, so daß das Publikum nicht unbedingt die Vorstellung verläßt. Die Leistungen der Gesellschaft werden von den Zeitungen recht günstig beurteilt.

Aus der Amtshauptmannschaft Bautzen.

Großhartau, 17. April. Herr Lehrer Tröger ist von Anfang April bis Ende September zwecks Sprachstudien nach England beurlaubt. An seine Stelle ist von der Reg. Schulbehörde zu Bautzen Herr Schulamtsdirektor Werner aus Bautzen bestimmt worden. Die Einweisung dieses Herrn findet Montag, den 20. April früh 7 Uhr durch den Herrn Pfarrer Horn statt. — Nachmittags 1 Uhr werden die diesjährigen A B C -Schüler aufgenommen. Die auswärts geborenen Kinder haben außerdem Impfschein, Geburts- und Taufbescheinigung mitzubringen. — Die Fortbildungsschüler der gewöhnlichen und ländlichen Klassen haben sich Mittwoch, den 22. April früh 6 Uhr in der neuen Schule einzufinden.

Großdrehna, 17. April. Die Aufnahme der schuläßig werdenden Kinder findet nächstes Montag, den 20. April, nachmittags 2 Uhr, in der Kirchschule statt. Für die nicht in Groß oder Klein-Drehna geborenen Kinder ist ein Laufzeugnis vom Pfarramt des Laufortes, für alle aber der Impfschein mitzubringen. — Die erste der diesjährigen Jugendunterredungen, zu welcher die Ostern 1912 bis Ostern 1914 Konfirmierten verpflichtet sind, findet nächste Sonntag, den 19. April, nachm. 2 Uhr, in der Moritzkirche statt.

Steinigtwolmsdorf, 17. April. In der letzten diesjährigen Gemeinderatssitzung fanden zunächst einige Bauten auf dem Gemeindogut, die von der Kommission in Vorschlag gebracht worden waren, Genehmigung. Es soll eine Straße

des Weges bei Lindner und Rossig mit Steinen befestigt werden. Die Schleuse bei Richter und die Brücke bei der von Josef gekauften Wiese sollen zweckmäßig umgebaut werden. Der Pachtbetrag dieser Wiese beträgt jährlich 18,50 M. Es sind jetzt drei Bachstellen daraus gemacht worden. — Bei Festsetzung der Gebühr für den Stellvertreter des erkrankten Ortsboten wurden bis zur endgültigen Regelung 70 M für den Monat zu bezahlen beschlossen. Die Bedachung des Gemeindearmenhause soll in schadhaftem Zustand sich befinden. Die Kommission schlug vor, eine Umbauung des Ziegelroches vorzunehmen. Es wurde demgemäß beschlossen. — Auf Vorschlag von Wilhelm Vogt wurde der Gemeindeälteste Kitter mit der Beauftragung der Begebau- und sonstigen Bauangelegenheiten beauftragt. — Eine schöne Einrichtung plant der hiesige Naturheilverein. Es sollen auf dem Grundstück der hiesigen Badeanstalt Schrebergärten eingerichtet werden. Das Gelände eignet sich auch vorgänglich hierzu. Diese Einrichtung dürfte auch sehr zur Belebung der Badeanstalt mit beitragen. Es wäre somit die Möglichkeit für die, die kein eigenesheim haben, gegeben, sich Erholung und nützliche Beschäftigung zu verschaffen.

Sohland a. d. Spree, 17. April. Der Bau der großen neuen Schule bringt für die Mitglieder des Schulvorstandes eine außergewöhnlich große Arbeit mit sich. Deshalb sah er in seiner letzten Sitzung folgenden Beschluss: Die Schulvorstandmitglieder erhalten für alle während der üblichen Unterrichtsstunden die Kosten für die Versorgung der Schule mitwirken. — Die Leitung steht im Interesse der Schule notwendig machenden Sitzungen, Besichtigungen und vergleichende Aufzuhändigung von 50 S pro Stunde. Der Ab- und Zugang wird zusammen mit einer Stunde in Anrechnung gebracht. Für Bahnfahrten wird Fahrgeld 3. Klasse berechnet.

Bautzen, 17. April. Auf seinem Fernflug nach Wien überflog gestern früh wenige Minuten vor 6 Uhr der Sportflieger-Pilot Reiterer mit Hauptmann Neumann als Passagier in einer Etrich-Taube die Stadt Bautzen in südwestlicher Richtung. Das Flugzeug hatte gegen böigen Wind zu kämpfen und verschwand zeitweilig in dem Gewölk. — Aus Prag wird gemeldet: Der Flieger Reiterer, der infolge Schneestürme in der Gegend von Schlesien einen Motordefekt erlitten hatte und niedergehen mußte, ist um 3/4 Uhr wieder aufgestiegen und gegen 4/5 Uhr auf der Autobahnennbahn bei Prag gelandet, wo ihn der Ausdruck für den Schichtflug mit dem Fürsten Lobkowitz an der Spitze begrüßt und beglückwünscht.

Bautzen, 17. April. In Gegenwart zahlreicher Vertreter der Landwirtschaft und der städtischen Kollegien fand vorgestern im Ehrensaal der Oberlausitz des hiesigen Stadtmuseums die feierliche Übergabe des vom Landwirtschaftlichen Kreisvereins des R. S. Markgrafentums Oberlausitz gestifteten Bronze-Reliess des Begründers des landwirtschaftlichen Instituts der Universität Halle a. d. S. Willi. Sch. Rats Dr. Julius Kühn statt. Die Übergabe des Reliefs erfolgte durch Geh. Oekonomierat Dr. Hähnel-Kupattività. Oberbürgermeister Dr. Raehner-Bautzen dankte für die Stiftung namens der Stadt. Dr. Julius Kühn war ein geborener Oberlausitzer; er ist 1825 in Bautzen geboren und am 14. April 1910 in Halle gestorben. Der Entstüllungsfeier wohnte auch ein Bruder Kühns, Herr Geh. Rat Dr. Kühn-Dresden, bei.

Bautzen, 17. April. Die Stadtverordneten haben in ihrer gestrigen Sitzung den Umbau der Bergwirtschaft auf dem Zornendorf beschlossen und für Einrichtung eines Gesellschaftshauses und Umbauten über 13 500 M. bewilligt. Für weitere Erneuerungen des alten Verareturants sind weitere 10 500 M. notwendig. Ferner beschloß das Kollegium einstimmig, für die neu zu errichtende Automobillinie Bautzen-Kromenz-Königsbrück eine Autobahn nebst Parkhaus und Chauffeurwohnung 25 000 M. und zur Garantiesumme einen Betrag von 2500 M. zu bewilligen.

Aus der Amtshauptmannschaft Bautzen.

Zittau, 17. April. (Zur Tagung des Landesverbundes sächsischer Redakteure und Berufsschriftsteller.) Für ein Festmahl im Bürgersaal des Rathauses, das den Teilnehmern hier am 16. und 17. Mai stattfindenden Hauptversammlung des Landesverbundes sächsischer Redakteure und Berufsschriftsteller geboten werden soll, haben der Rat und die Stadtverordneten 1000 Mark bewilligt. Ferner wird der hiesige Verkehrsverein einen Begehungssabend veranstalten.

Aus dem Weißauer Hochland.

Seelitzstadt, 17. April. Montag, den 20. April fällt 7 Uhr beginnt wieder der planmäßige Unterricht der Volksschule. Die Aufnahme der A B C -Schüler erfolgt nachmittags 1 Uhr im unteren Schulzimmer. Kinder, die in den Ferien oder deren Geschwister an ansteckenden Krankheiten litten, dürfen nur noch Ablauf der gesetzlichen Frist oder mit ärztlichem Bezugnis zur Schule kommen. — Das Rüdchenturnen wird wie im letzten Jahre weiter gepflegt werden.

Aus der Neueste Melbungen aus Sachsen.

Dresden, 17. April. Das Ballonwettbewerben, das der Reg. Sächs. Verein für Luftfahrt auf kommenden Sonntag anberaumt hatte, mußte wegen zu geringer Beteiligung auswärtiger Ballone in letzter Stunde abgesagt werden. Die Veranstaltung ist daranhin auf unbestimmte Zeit verschoben worden.

Leipzig, 17. April. Das Militärluftschiff "Z VI" ist heute früh gegen 4 Uhr unter Führung des Hauptmanns Mosius zur Fahrt nach Liegnitz aufgestiegen, wo es stationiert bleiben soll.

Gallenberg, 17. April. In der vergangenen Nacht ist hier das Wohnhaus des Stickmaschinenbesitzers Alwin Schmalz mit Nebengebäuden niedergebrannt. Die Bewohner konnten nur das nackte Leben retten. Die Entstehungsursache des Feuers ist unbekannt.

Letzte Depeschen.

Die Wahlen in Schweden.

Stockholm, 17. April. Nach den bis Mitternacht vorliegenden Ergebnissen sind bisher in die IR. Kammer gewählt worden: 61 Mitglieder der Rechten, 55 Sozialdemokraten und 40 Liberale. Die Rechte gewinnt 15 Sitze und verliert einen, die Sozialdemokraten gewinnen 9 und verlieren 3, die Liberalen verlieren 20 Sitze. Die früheren liberalen Minister Schotte und Petren wurden wiedergewählt.

Gründung einer Gesellschaft zur Herstellung der Behring'schen Heilsers.

Bremen, 17. April. Unter dem Namen Behringwerke ist gestern hier eine Gesellschaft m. b. H. in Bremen und Marburg gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung therapeutischer Präparate. Insbesondere sollen unter persönlicher Leitung und Kontrolle des Geheimrats von Behring die von ihm entdeckten Heilsers hergestellt werden. Außerdem wird die Gesellschaft den von Behring neu entdeckten Diphterietoxinkomplex ausschließlich vertreiben. Der Vertrieb der Diphterieheil- und Schutzmittel wird am 1. Juli d. J. aufgenommen werden, während die Sero- und anderen Präparate sofort abgegeben werden.

Der drohende Eisenbahnerstreit in Italien.

Rom, 17. April. Der Arbeitsminister empfing die Vertreter des Eisenbahnerverbands und versprach, der Kammer Gesetzentwürfe vorzulegen, durch welche die zugesagten Befreiungen festgelegt werden.

Grubenbrand.

Brüssel, 17. April. Bei einem Brande in der Grube von Gilly sind 2 Arbeiter, die man nicht retten konnte, verbrannt. Das Feuer ist gelöscht.

Die Diplomatenbesprechung in Abbazia.

Abbazia, 17. April. Nach dem Diner hatte gestern der Minister Marquis di San Giuliano mit dem Grafen Berthold eine Unterredung, an der auch die Botschafter teilnahmen.

165. Königl. Sächs. Landeslotterie, 5. Klasse.

Ziehung größerer Gewinne am 17. April vormittags. (Teleph. Bericht, ohne Gewähr):

100 000 M. auf Nr. 95 410.
15 000 M. auf Nr. 8687.
5 000 M. auf Nr. 77 896.
3 000 M. auf Nr. 13 601, 19 493, 21 011, 23 466.
58 401, 74 968, 90 725, 98 462, 12 52, 43 516, 43 859.
44 436, 47 624, 51 456, 67 264, 69 191, 80 893.
2 000 M. auf Nr. 654, 4912, 6604, 28 187, 29 440.
31 512, 58 019, 64 342, 67 657, 69 345, 75 166, 87 924.
89 561, 91 989, 94 858, 8979, 11 074, 16 774, 27 962.
30 752, 40 596, 52 317, 64 737, 77 082.

Wettervorhersage der Königl. Sächs. Landeswetterwarte

für den 18. April:

Schwache Luftbewegung; heiter; tagsüber warm, nachts kalt (schwacher Frost); trocken.

Wetterlage: Das Hochdruckgebiet umfaßt heute den großen Teil des Festlandes. Der Kern hohen Drucks befindet sich über Schweden. Flacher Druck ist im Westen, Osten und Süden des Erdteils vorhanden, aber so weit entfernt, daß von ihm auf das Einfluß auf das Wetter nicht erwartet werden kann.

Wetter- und Temperaturverhältnisse in Mitteleuropa am 16. April, morgens 8 Uhr.

C.	C.	C.	C.
Borkum wolkenl. + 8	Karlsruhe wolkenl. + 5	München wolzig + 3	
Hamburg bedekt + 7	Riga bedekt + 1	Petersburg bedekt + 4	
Swinemünde heiter + 7	Moskau heiter + 6	Wien heiter + 6	
Neufahrwasser wolkenl. + 8	Wien halbdod. + 5	Teplitz wolzig + 10	
Memel heiter + 8	Paris heiter + 5	Zürich wolkenl. + 3	
Nachen halbdod. + 5	Paris bedekt + 11	Rom bedekt + 11	
Hannover wolkg. + 5	Eugenio wolkenl. + 2	Eugano bedekt + 8	
Berlin heiter + 5	Eugenio wolkenl. + 2	Nizza besser + 12	
Dresden wolkg. + 5	Nizza bedekt + 5	Frankfurt/M. . . . bedekt + 5	
Breslau bedekt + 4	Nizza bedekt + 5		
Bromberg wolkenl. + 4	Nizza bedekt + 5		
Mag wolkenl. + 2	Nizza besser + 12		

18. April.

Sonne; Auflösung: 5.02 vormittags.

Wolkig; Auflösung: 6.57 nachmittags.

Mond; Auflösung: 2.58 morgens.